

# ACHTUNG?! – Radikalisierung geht uns alle an!

**Es gibt viele Gründe, warum sich gerade junge Menschen radikalieren. Egal ob rechter, linker oder religiöser Extremismus – die Muster ähneln sich. Radikalisierung kann oft zu einem frühen Zeitpunkt noch verhindert werden.**

Im Alltag sind es häufig bekannte Auslöser, die zum Abdriften führen können, wenn man nicht gegensteuert. Persönliche Enttäuschung, Ausgrenzung erleben, Bruchstellen in der eigenen Biographie oder das Empfinden, nicht teilzuhaben am großen Ganzen. Gerade junge Menschen reagieren darauf oft mit absoluten und klaren Lösungsansätzen. Sie suchen Halt in der festen Struktur einzelner Angebote. Dies wird von „Verführern“ genutzt, die auf einfache Botschaften setzen. Die Regeln sind klar, die Wahrheiten einfach. Diese schlichte Weltsicht ist gerade für viele Jugendliche in der Phase der Sinnsuche ein wichtiger Anziehungspunkt. Wir wollen auf diese Gefahren mit zwei Kernbotschaften aufmerksam machen:

ACHTUNG? – Vorsicht, will uns gerade jemand mit einfachen Botschaften ködern?

ACHTUNG! – Respekt haben vor Anderen!

Wir möchten aber auch darüber aufklären, was jede/jeder Einzelne tun kann. Informierte und gestärkte Jugendliche können in der Extremismusprävention zu Schlüsselpersonen werden. Sie sind im Zweifel diejenigen, die den größten Einfluss auf gefährdete Mitschülerinnen und Mitschüler haben.

## Kooperationspartner

- Filmakademie Baden-Württemberg
- konex
- Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
- Lose Bande
- Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg
- Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- Polizei Baden-Württemberg
- Präventionsbeauftragte des Regierungspräsidiums Stuttgart Team Ludwigsburg
- Stiftung Weltethos
- Team meX
- Theater Q-rage
- WEISSER RING e.V.

## Kontakt

### Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg (konex)

Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg  
Postfach 10 34 65, 70029 Stuttgart

Durchwahl: 0711 231-5382  
Telefax: 0711 231-5555  
E-Mail: [konex@im.bwl.de](mailto:konex@im.bwl.de)  
Website: [www.konex-bw.de](http://www.konex-bw.de)

**konex**  
Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg



Dieses Projekt wurde von 2015 bis 2018 aus Fördermitteln des Fonds für Innere Sicherheit der Europäischen Union kofinanziert.

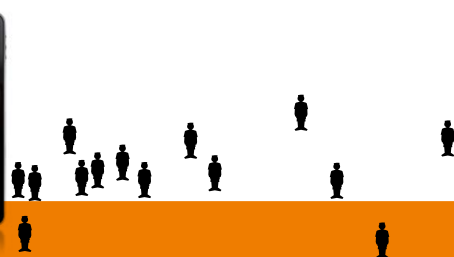


**Ein Präventionsprojekt für Schulen –  
Klassenstufe 9 und berufliche Schulen.**

Koordiniert von

**konex**

<https://achtung.polizei-bw.de>



## Extremismus hat meist eine längere Vorgeschichte

Immer häufiger rütteln uns Nachrichten über Anschläge auf. Brüssel, Istanbul, Paris, Nizza, Berlin: Das sind nur einige der Städte, in denen in der jüngeren Vergangenheit Menschen durch Anschläge extremistischer Attentäter ihr Leben verloren haben.

In Zeiten, in denen die Polarisierung unserer Gesellschaft das friedliche Zusammenleben von Menschen unterschiedlichen Glaubens und unterschiedlicher Herkunft gefährdet, soll die Initiative für ein gesellschaftlich relevantes Thema sensibilisieren, das nicht erst beginnt, wenn es irgendwo auf der Welt „knallt“. Extremismus und Radikalisierung haben einen langen Vorlauf. Insbesondere junge Menschen sind empfänglich für die Ideologien extremistischer Organisationen. Jugendliche sind bei der Suche nach ihrem Platz in der Gesellschaft auf Orientierung angewiesen und verknüpfen ihre persönliche Sinnsuche oft mit der Sehnsucht nach Geborgenheit, Anerkennung, Vertrauen und Gemeinschaft. Dabei sind sie besonders sensibel für sinngebende Impulse. An diesem Punkt möchten wir ansetzen und dabei deutlich machen, wie wichtig es ist, im Mikrokosmos des Alltags wachsam zu sein.

## Die Macher hinter dem Projekt ACHTUNG?!

Das Präventionsprojekt ACHTUNG?! wurde 2015 durch das Polizeipräsidium Ludwigsburg zusammen mit kompetenten Partnern entwickelt und bis Mitte 2018 durchgeführt. Jetzt wird es, koordiniert durch konex, landesweit angeboten.

Durch Fördermittel der Europäischen Union wurde das Projekt bis Mitte 2018 in den Landkreisen Ludwigsburg und Böblingen mit großem Erfolg durchgeführt. Durch die Weiterfinanzierung des Projekts aus Mitteln des Landeshaushalts Baden-Württemberg kann das Projekt nun landesweit angeboten werden. Zur Koordinierung sämtlicher mit dem Projekt ACHTUNG?! zusammenhängender Aspekte wurde das beim Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg angesiedelte **konex** (Kompetenzzentrum gegen Extremismus in Baden-Württemberg) betraut. Das Ziel der Initiative ist die Information und Stärkung von Jugendlichen und Erwachsenen. Jugendliche sollen über die Vorgehensweisen radikaler Organisationen informiert sein sowie Anwerbetaktiken und Radikalisierungsmechanismen durchschauen können. Sie sollen in ihrer Persönlichkeit gestärkt werden und Angebote sowie das Vorgehen von Organisationen kritisch hinterfragen können. Auch die Rolle der digitalen Vernetzung soll dabei genauer beleuchtet werden. Wir möchten, dass junge wie erwachsene Menschen verschiedene Weltanschauungen und Lebensweisen kennenlernen und darin bestärkt werden, diese Vielfalt zu akzeptieren und positiv zu werten. Darüber hinaus sollen junge Menschen ebenso wie Erwachsene über konkrete Hilfsangebote, Anlaufstellen und Ansprechpartner informiert sowie zum Austausch über Radikalisierung und Akzeptanz von Vielfalt angeregt werden.

## Unser Angebot für Schulen und Eltern

Unser Gesamtangebot ermöglicht es, das Thema im Schulalltag umfassend zu bearbeiten. Wir möchten Jugendliche, Erwachsene und pädagogische Fachkräfte informieren, stärken und handlungsfähig machen.

Zu den Modulen, die wir für Bildungseinrichtungen anbieten, gehört als zentrales Element ein interaktives Theaterstück des Theater Q-rage mit Nachbereitung durch die Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (Team meX). Des Weiteren ein Fachvortrag bei einem Elternabend beziehungsweise eine Lehrkräfteinformation durch die Polizei mit möglicher Beteiligung des WEISSEN RINGS. Darüberhinaus gibt es von der Stiftung Weltethos den Aktivierungsvortrag für Schülerinnen und Schüler „Du bist gefragt!“ sowie die Ausstellung „Weltreligionen – Weltfrieden – Weltethos“. Erwachsene, insbesondere auch pädagogische Fachkräfte, erhalten von uns Informationen zu extremistischen Organisationen und zu ihren Vorgehensweisen. Sie können sich ein maßgeschneidertes Angebot zusammenstellen – die Polizei vor Ort oder auch das **konex** berät Sie dabei gerne.

